

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 28. Febr. 1891, Nachm. 2 Uhr.

1. **Sonate** für Orgel über den Choral „Vater unser im Himmelreich“ von F. Mendelssohn-Bartholdy.
2. **Notette** für tiefen Chor (Alt, Tenor und 2 Bässe) von Antonio Caldara (1678—1763.)

Peccavi super numerum arenae maris et multiplicata sunt peccata mea et non sum dignus videre altitudinem coeli pro multitudine iniquitatis meae; quoniam irritavi iram tuam et malum coram te feci.

(Ich habe mehr Sünden begangen als Sand am Meere ist, und die Zahl derselben ist groß, und ich bin nicht werth, die Herrlichkeit des Himmels zu sehen, denn ich habe gereizt deinen Zorn und übel vor dir gethan).

3. **Andante religioso** für Violine (gespielt von dem königlichen Kammermusikus Herrn A. Elsmann) und Orgel von G. Tartini.

4. **Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 87, 1.

Lasset uns mit Jesu ziehen, seinem Vorbild folgen nach, in der Welt der Welt entfliehen auf der Bahn, die er uns brach, immerfort zum Himmel reisen, irdisch noch schon himmlisch sein, glauben recht und leben rein, in der Lieb' den Glauben weihen. Treuer Jesu, bleib' bei mir, gehe vor, ich folge dir.

Vorlesung.

5. **Arie** für Alt (gesungen von der Concertsängerin Fräulein Marie Fischer) und Violine (Herr A. Elsmann) aus der Matthäuspassion von Joh. Seb. Bach.

Erbarme dich, mein Gott, um meiner Zähren willen; schau' hier, Herz und Auge weinet vor dir bitterlich.

6. **Notette** für Doppelchor von Joh. Seb. Bach (1685—1750).

Ich lasse dich nicht, mein Jesu, du segnest mich denn.

Choral: Ich bringe Lob und Ehre dir, daß du ein wenig Heil auch mir durch deinen Tod erwarbst. Herr, dieses Heil gewähre mir, und ewig, ewig dank' ich dir.